

Arthur Schnitzler an Felix Salten, 30. 5. 1931

Wien, 30. 5. 1931

lieber, ich danke Ihnen sehr herzlich für die freundliche Uebersendg Ihres Amerika Buchs und der persönlichen Widmung. Dafs ich im übrigen so wenig von mir sehen und hören lasse bitte ich Sie damit zu entschuldigen, dafs ich mich, sowohl

seelisch als körperlich, aber sagen wir der Einfachheit halber mit den »Nerven«

nicht übermäßig wohl und insbesondre höchst ungesellig befinde. Ich nehme an

dafs wieder eine bessere Periode kommen wird und dann meld ich mich.

Sein Sie bis dahin herzlich

und freundschaftlich begrüßt

Ihr

Arth

© Wienbibliothek im Rathaus, ZPH 1681, 2.1.516.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 532 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand Nummerierung der Blätter des Konvoluts: »1«

☞ Arthur Schnitzler: *Briefe 1913–1931*. Hg. Peter Michael Braunwarth, Richard Miklin, Susanne Pertlik und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1984, S. 792.

2–3 *Amerika ... Widmung*] siehe Felix Salten: Widmungsexemplar Fünf Minuten Amerika für Arthur Schnitzler, [zwischen 1. und 28.?] 5. 1931

Erwähnte Entitäten

Personen: Felix Salten

Werke: Fünf Minuten Amerika

Orte: Amerika, Wien